



## Gemeindevorstandssitzung vom 5. Dezember 2018

---

**Anwesend:** Kleinstein Hans, Gemeindepräsident (Vorsitz)  
Jäger Arno, Vizepräsident  
Davaz Cla, Vorstandsmitglied

---

### **Sammelprojekt Instandstellung Erschliessungen (SIE) 2019/2020 Samnaun - Bauerklärung**

Für die Ausarbeitung der SIE-Projekte 2019/2020 (Objekt Compatsch – Zanders 6) benötigt das Amt für Wald und Naturgefahren (AWN) eine Bauerklärung. Aufgrund der Bauerklärung wird das Projekt zur Subventionierung durch Kanton und Bund eingereicht. Die Gemeinde verpflichtet sich mit der Bauerklärung – gestützt auf die gesetzlichen Subventionsbestimmungen – die Arbeiten projektgemäss innerhalb der festgesetzten Frist auszuführen und die forstlichen Bauten/Anlagen fortwährend in gutem Zustand zu erhalten.

Wie das AWN mitteilt, wird die Gemeinde durch das Unterschreiben der Bauerklärung nicht zur Ausführung verpflichtet.

Die Bauerklärung ist dem AWN bis am 14.12.2018 zu retournieren.

Der Gemeindevorstand unterzeichnet die Bauerklärung für die SIE-Projekte 2019/2020 (Objekt Compatsch – Zanders 6) und retourniert sie dem AWN.

### **Anmeldung Wasserbauprojekte 2020 - 2023**

Im Rahmen der Neugestaltung des Finanzausgleichs und der Aufgabenteilung zwischen Bund und Kanton wurde die Subventionierung von Wasserbauprojekten (Schutzbauten für Hochwasserschutz) neu geregelt. Bund und Kanton vereinbaren jeweils für eine Zeitperiode von vier Jahren Programme, in denen die voraussichtlichen Subventionen als Globalbeiträge festgelegt werden.

Damit das Tiefbauamt eine Prognose zum Finanzbedarf im Wasserbaubereich über die nächsten Jahre erstellen kann, ist es auf die Angaben der Gemeinde angewiesen. Das TBA möchte wissen, welche laufenden und neuen wasserbaulichen Projekte während der nächsten Programmperiode von 2020 bis 2023 in der Gemeinde voraussichtlich realisiert und abgerechnet werden.

In der Gemeinde Samnaun sind in den Jahren 2020 bis 2023 folgende mögliche Wasserbauprojekte zur Realisierung und Abrechnung geplant:

*Milbach*

Einmündung Milbach in Schergenbach, voraussichtliche Ausführung 2019 und 2020, im Jahr 2020 werden voraussichtlich CHF 150'000.00 abgerechnet

*Seblasbach*

Parkplatzbereich Plan da Purscheas, Gesamtkosten CHF 1.0 Mio., in den Jahren 2021 und 2022 werden voraussichtlich jeweils CHF 500'000.00 abgerechnet

*Planer Salasbach*

Bereich Brücke Tschischanaderet, Ausführung 2020, Gesamtkosten CHF 100'000.00

Die entsprechende Tabelle über die allenfalls möglichen Wasserbauprojekte wird dem TBA übermittelt.

## **Schutzbauten Samnaun - Antrag an Versicherungsgesellschaft "Die Mobiliar" zur Auszahlung des zugesicherten Beitrages**

Im Zusammenhang mit den Schutzprojekten Samnaun hat die Versicherungsgesellschaft "Die Mobiliar" im Jahr 2007 für alle Schutzbauten einen Beitrag von CHF 475'000.00 in Aussicht gestellt. Dies entsprach damals etwa 5 % der gesamten Bausumme.

Weil die Bevölkerung bei einer Abstimmung im 2008 die Projekt- und Kreditgenehmigung für die Schutzbauten Samnaun nicht erteilte, mussten die Grundlagen überarbeitet werden.

Im 2017 wurden dann von der Stimmbevölkerung die ersten Schutzbauten genehmigt und zwar die Schutzmassnahmen Champlad Laret mit Anrissverbau und Ablenkdammen mit einer Gesamtsumme gemäss Kostenschätzung von CHF 1.5 Mio. Die Schutzbauten sind mittlerweile fertiggestellt und die Abnahme ist erfolgt. Die Lawinenschutzdämme und die Lawinerverbauung übernehmen die Schutzfunktion. Aus diesem Grund stellt die Gemeinde das Gesuch an die Versicherungsgesellschaft "Die Mobiliar" um Auszahlung des in Aussicht gestellten Beitrages von rund 5 % (= CHF 75'000.00 bei CHF 1.5 Mio. Bausumme). Selbstverständlich kann dies auch in Form von Teilzahlungen erfolgen.

Eine Schlussabrechnung wird der Mobiliar auf Verlangen zugestellt.

Der Gemeindevorstand dankt der Versicherungsgesellschaft Mobiliar für die grosszügige Unterstützung bei der Umsetzung der Schutzbauten Samnaun.

## **Kündigung und Neuausschreibung Stelle Raumpflegerin im Forst-/Werkhof mit Feuerwehrrhalle**

Mit Schreiben vom 26.11.2018 kündigt Monika Denoth-Lippuner ihre Stelle als Raumpflegerin im Forst-/Werkhof mit Feuerwehrrhalle.

Der Gemeindevorstand nimmt die Kündigung zur Kenntnis.

Er beschliesst, die Stelle öffentlich auszuschreiben. Das Pensum beträgt rund 2 Stunden pro Woche. Die Arbeit wird zum Gemeinde-Stundenansatz (CHF 25.70) entschädigt. Interessierte können ihre Bewerbung bis 17.12.2018 beim Gemeindevorstand abgeben.

Samnaun, 12.12.2018/sp